



05. Juni 2008

Antrag

Die GAL Fraktion beantragt:

Die Verwaltung wird gebeten für die Mondstraße ein beschlussfähiges Konzept zu erarbeiten, nach dem die bestehenden Fußgängerampeln zur Geschwindigkeitsregulierung eingesetzt werden können. Die erforderlichen Bauarbeiten sollen noch im Rahmen der laufenden Sanierungsmaßen umsetzbar sein.

Begründung:

Nach Abschluss der Mondstraßensanierung und mit Aufnahme der Bauarbeiten an der B51 und am Kanal ist zumindest für eine längere Übergangszeit mit einem verstärkten Verkehrsaufkommen auf der Mondstraße zu rechnen. Zum Schutz der Anwohner und Verkehrsteilnehmer sollte daher verstärkt auf die Einhaltung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit geachtet werden.

Durch eine Kopplung der bestehenden Ampeln mit Induktionsschleifen, können Ampeln bei heranahendem Verkehr auf Rot geschaltet werden. Die Grünschaltung ist auf die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit programmiert, so dass Verkehrsteilnehmer bei Geschwindigkeitsübertretung zum abbremsen gezwungen sind. Erfahrungen zeigen, dass hiermit ein nachhaltiger Effekt zur Einhaltung der Geschwindigkeit erreicht werden kann.

gez. Jörn Möltgen